

## Sport- und Veranstaltungsarena mitten in Hamburg: Grundstück im Quartier Neuer Huckepackbahnhof ausgeschrieben

**Hamburg, 10. Juni 2026 – Hamburg verbindet wirtschaftliche Stärke mit einem erstklassigen Kultur- und Freizeitangebot. Sportveranstaltungen gehören seit Jahrzehnten ebenfalls dazu. Künftig wird auch der Bedarf nach einer modernen Multifunktionsarena mittlerer Größe besser gedeckt. In dem zentral gelegenen und bestens erreichbaren Quartier Neuer Huckepackbahnhof hat die städtische Billebogen Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG (BBEG) ein passendes Grundstück zur Entwicklung durch einen privaten Bauherrn ausgeschrieben.**

**Andy Grote, Senator für Inneres und Sport:** „Mit der Arena nahe den Elbbrücken soll ein hochattraktiver neuer Ort für das Live-Erleben von Sport und Kultur in Hamburg entstehen. Das Wichtigste wäre, wenn die Hamburg Towers damit endlich ein größeres Zuhause bekommen, mit dem wir die weitere positive Entwicklung des Bundesligabasketballs in Hamburg kräftig unterstützen können.“

**Dr. Andreas Kleinau, Vorsitzender der Billebogen Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG:** „Der Neue Huckepackbahnhof im Billebogen ist ein 24 Stunden-Quartier. Unter der Woche prägen es tagsüber moderne, urbane Arbeitswelten. In den Abendstunden und am Wochenende leben Sport, Freizeit und Kultur auf. Dass dieses Konzept aufgeht, wurde durch unsere Marktabfrage für die Arena 2025 bestätigt: Der Standort wurde sehr positiv bewertet und es gibt ein deutliches Marktinteresse an der Umsetzung. Wir sind gespannt auf die Bewerbungen und begleiten alle Interessierten gerne durch die nächsten Prozessschritte.“

Der Neue Huckepackbahnhof umfasst eine Fläche von 11 Hektar an einer der größten Magistralen Hamburgs, der Billhorner Brückenstraße. Die Innenstadt schließt unmittelbar an, ebenso die dynamischen Stadtentwicklungsgebiete HafenCity, Grasbrook, Stadteingang Elbbrücken und Billebecken. Das Quartier ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossen, zudem ist die Errichtung einer zentralen Quartiersgarage vorgesehen.

Neben der hervorragenden Erreichbarkeit bietet das Quartier hohe Lagequalitäten. Ein neuer Grünzug wird von der Binnenalster bis zum Park Entenwerder hier durchlaufen. Der „Alster-Bille-Elbe-Grünzug“ lässt hochwertige Erholungs- und Freizeitflächen entstehen, die im direkten Umfeld der Arena auch für Sportaktivitäten und Events genutzt werden können.

Die Ausschreibung sieht vor, dass der künftige Betreiber die Sport- und Eventarena an ca. 25 Tagen im Jahr einem Hamburger Profisportverein für Liga- und Pokalspiele zur

Verfügung stellt. So wird zum Beispiel die Möglichkeit geschaffen, dass ein Profiteam wie die Veolia Towers Hamburg eine notwendige, größere Heimspielstätte erhält. Ergänzende Nutzungen aus Sport, Kultur oder Gewerbe sind in der Mantelbebauung und angrenzenden Baufeldern abhängig vom Konzept möglich.

Ein weiterer Bestandteil ist die Errichtung und der Betrieb der zentralen Quartiersgarage. Sie ist mit ca. 1.000 Stellplätzen als öffentliches Parkhaus für das gesamte Quartier vorgesehen und soll den gesamten PKW-Verkehr aufnehmen.

Das Bauvorhaben ist über die Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB) mit der DGNB Sonderauszeichnung Umweltzeichen zu zertifizieren. Im Fokus der Zertifizierung stehen das Vermeiden von CO<sub>2</sub>-Emissionen bei der Herstellung des Gebäudes sowie im Betrieb, das Erzeugen von Energie aus erneuerbaren Quellen sowie viele weitere Nachhaltigkeitsaspekte. Darüber hinaus gibt es Vorgaben zur barrierefreien Gebäudenutzung.

Die Billebogen Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG, eine Konzerngesellschaft der städtischen HafenCity Hamburg GmbH, erschließt das Grundstück verkehrlich und sorgt für den Anschluss an Wasser, Energie- und Kommunikationsnetze. Als Eigentümerin des ihr von der Stadt übertragenen Grundstücks begleitet sie interessierte Bauherren und Nutzer durch den Bewerbungsprozess.

Der Start der Anhandgabe (Exklusivitätsvereinbarung) ist für Ende 2026 geplant. Der Baubeginn für die Arena ist ab Ende der 2020er möglich, der Betriebsbeginn Anfang der 2030er-Jahre.

## **Hier geht es zur Grundstücksausschreibung:**

[Grundstücksangebote - Billebogen Hamburg](#)

## **Pressebilder zum Download:**

[Presse - Billebogen Hamburg](#)

## **Rückfragen der Medien:**

Billebogen Entwicklungsgesellschaft mbH & Co KG

Henrike Thomsen

Telefon: + 49 170 3212916

E-Mail: [thomsen@hafencity.com](mailto:thomsen@hafencity.com)

Behörde für Inneres und Sport

Daniel Schaefer

Telefon: +49 40 42839-2673 / -2678

E-Mail: [pressestelle@bis.hamburg.de](mailto:pressestelle@bis.hamburg.de)